

„Mutterstadt Gestern - Heute“



Seit weit über 30 Jahren ist die Kerweausstellung Bestandteil der Kerwe in Mutterstadt. Die diesjährige Ausstellung des Historischen Vereins holte die Vergangenheit in die Mutterstadter Gegenwart zurück. Vor allem bei der älteren Generation wurden viele Erinnerungen geweckt. Das Motto „Mutterstadt Gestern - Heute“ ist sein Beitrag zum Jubiläumsjahr, so die Ausführungen von Heinz Hub. Der Mutterstadter Künstler, selbst Gründungsmitglied der Ortsgruppe, hatte vor mehr als zwei Jahren die Idee, eine Präsentation zu zeigen, was schließlich in die Kerweausstellung mündete.

Der 1. Vorsitzende Lutz Bauer konnte am Eröffnungstag zahlreiche Gäste begrüßen. Besonders willkommen hieß er neben Bürgermeister Hans-Dieter Schneider die Beigeordneten Andrea Franz, Klaus Lenz und Volker Strub sowie die anwesenden Damen und Herren des Gemeinderates und der Verwaltung. Anschließend bat er den Künstler Heinz Hub durch die Ausstellung zu führen. Danach ließ er die Besucher bei einem kleinen Umtrunk in Erinnerungen schwelgen. Mehr als 15 Monate dauerten seine Aktivitäten von den Anfängen bis jetzt, betonte Heinz Hub in seiner Rede. Recherchen in Publikationen von alten Postkarten der Gemeinde und des historischen Vereins. Dann der Vergleich zum heutigen Aussehen und die Erstellung von 40 Motiven in 75 Aquarellen. „Gestern“ gemäß den Vorlagen in Grau und „Heute“ in bunt gehalten. Beide Aquarelle in einem Rahmen vereint. Markante Veränderungen haben sich ergeben, z. B. in der Friedrichstraße mit Blick zur Mälzerei, am Lokalbahnhof, Oggersheimer Straße, Beginn der Turnhallen- Straße, das ehemalige Gelände der TSG Mutterstadt, Ecke Ludwigshafener-/Schulstraße, die Tankstelle Müller, um nur einige Beispiele zu nennen, so Heinz Hub. Vieles sei stark verändert oder abgerissen.

Seine Arbeiten seien 2016 und in diesem Jahr entstanden. Die Ortskernerneuerung habe ihm wegen des Fertigungszeitplans Ende Juli Schwierigkeiten bereitet. Geduld und abwarten waren gefragt. Seine älteste Vorlage war eine Postkarte, datiert mit 1. Januar 1907. Dann folgte die Ludwigshafener Straße vor dem ehemaligen Lokalbahnhof, ein Foto aus dem Jahr 1910. Hier ist noch nicht das Postgebäude zu sehen, welches erst 1928/29 erstellt wurde. Die Veranstaltung wurde musikalisch umrahmt von Hildrut Wiese und ihrer Tochter Anna-Lisa Wies.

(Amtsblatt vom 31. August 2017)
(Bilder: Gerd Deffner)







